

Raser in Bremen-Habenhausen: Polizei stoppt illegales Autorennen!

Polizei Bremen stoppt am 8. Juli 2025 zwei Raser in Habenhausen. Ermittlungen wegen illegalem Autorennen laufen.



Habenhauser Landstraße, 28309 Bremen, Deutschland -

In Bremen-Habenhausen sorgten am Montagabend zwei Fahrzeuge für Aufregung auf der Straße. Um etwa 22:05 Uhr wurden die Raser auf der Habenhauser Landstraße beobachtet, als sie mit überhöhter Geschwindigkeit, nämlich über 130 km/h, unterwegs waren - erlaubt sind hier lediglich 50 km/h. Laut **Weser-Kurier** fuhren die beiden Autos zunächst nebeneinander, als sich ein Mercedes absetzte und schnurstracks die Karl-Carstens-Brücke überquerte.

Die Situation eskalierte schnell, als ein anderer Verkehrsteilnehmer eingriff und die Raser ausbremste. Dies führte zur Festnahme zweier Männer, im Alter von 20 und 38

Jahren. Die Polizei stellte sofort die Fahrzeuge sicher, sodass die beiden nicht weiterfahren konnten. Aufgrund des Verdachts auf ein illegales Autorennen wurde eine Strafanzeige erstattet, und die Ermittlungen der Polizei Bremen sind derzeit im Gange.

Illegale Autorennen: Ein wachsendes Problem

Solche Rennen sind zwar nicht neu, aber sie stellen ein äußerst hohes Sicherheitsrisiko dar. Auch wenn es in diesem speziellen Fall glimpflich ausging, zeigen sich die ernsthaften Gefahren, die von unerlaubten Kraftfahrzeugrennen ausgehen. Der Gesetzgeber hat bereits 2017 die Strafen für illegale Autorennen verschärft. Nach § 315d StGB ist die Teilnahme an nicht erlaubten Rennen strafbar und kann bis zu zwei Jahren Haft nach sich ziehen. Kommt es zu schweren Verletzungen oder gar Todesfällen, drohen bis zu zehn Jahre Haft, wie **Polizei NRW** betont.

Die Polizei geht mit einer Null-Toleranz-Strategie gegen rasende Verkehrsteilnehmer vor und leitet bei Verdacht sofort Strafverfahren ein. Immer wieder wird festgestellt, dass bei solchen Rennen nicht nur die Fahrer, sondern auch unschuldige Verkehrsteilnehmer gefährdet werden. Ein tragischer Vorfall aus Köln, bei dem eine 19-jährige Studentin 2015 ums Leben kam, verdeutlicht das Ausmaß der Problematik. Dieser Vorfall führte zu Urteilen und einer verstärkten Bekanntmachung von Informationskampagnen zur Sicherheit im Straßenverkehr.

In Bremen und anderen Städten sind solche illegalen Autorennen ein wiederkehrendes Thema. Die Verantwortlichen appellieren an die Fahrer, Rücksicht auf andere zu nehmen und sich an die Verkehrsregeln zu halten. Die Sicherheitslage wird weiterhin genau beobachtet und durch regelmäßige Kontrollen gestärkt, um solche gefährlichen Ereignisse zu verhindern.

Letztlich bleibt nur zu hoffen, dass das Einschreiten der Polizei und das wachsame Auge der anderen Verkehrsteilnehmer dazu

beitragen, dass sich ähnliche Vorfälle künftig vermeiden lassen.

Details	
Ort	Habenhauser Landstraße, 28309 Bremen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.weser-kurier.de• www.butenunbinnen.de• polizei.nrw

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net